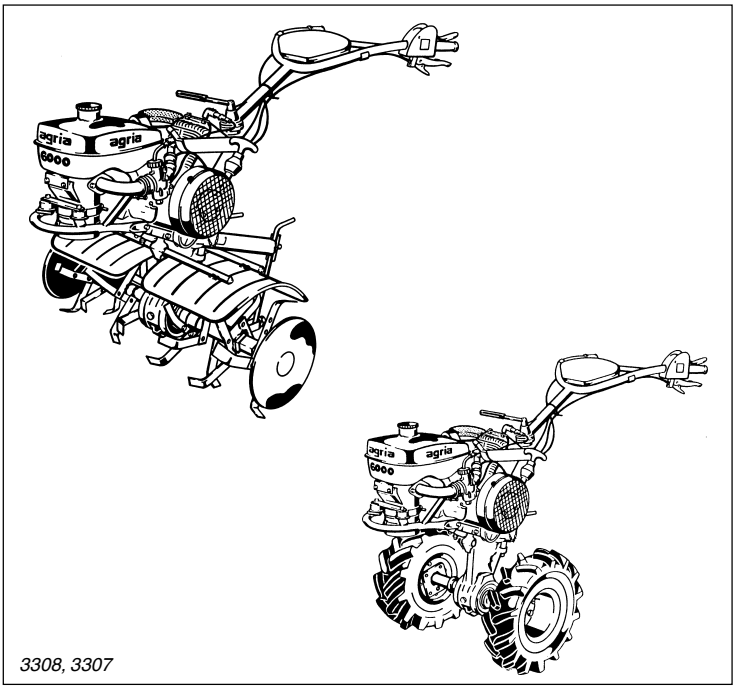
Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

agria

MotorGartenGeräte

Qualität, die Spaß macht!

Betriebsanleitung für agria®-MotorhackeTyp 6000



3308, 3307

Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung durchlesen und Sicherheits- und Warnhinweise beachten!

CE

Betriebsanleitung Nr. 998 092

D

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Symbole, Fabrikschild

agria

Bitte hier eintragen:

Maschinen-Art.-Nr.....

Ident-/Maschinen-Nr.

.....

Motor-Typ:.....

Motor-Nr.....

Kaufdatum:.....

Fabrikschild siehe Seite 3/Bild B/26
Motor-Nr. siehe Seite 3/Pos.27

Geben Sie diese Daten bei jeder Ersatzteilbestellung an, um Fehler bei der Lieferung zu vermeiden.

Nur original agria-Ersatzteile verwenden!

Die techn. Angaben, Abbildungen und Maße in dieser Anleitung sind unverbindlich. Irgendwelche Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, Verbesserungen vorzunehmen, ohne diese Anleitung zu ändern.

Symbole

Warnzeichen Hinweis auf Gefahrenstelle

wichtige Information

Choke

Kraftstoff

Öl

Hack-Frästrieb

Sichtkontrolle

geöffnet (entriegelt)

geschlossen (verriegelt)

Lieferumfang:

- *Betriebsanleitung*
- *Motorhacke*
  - *Grundgerät*
  - *Lenker*
- *Bordwerkzeugsatz*

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Bild A

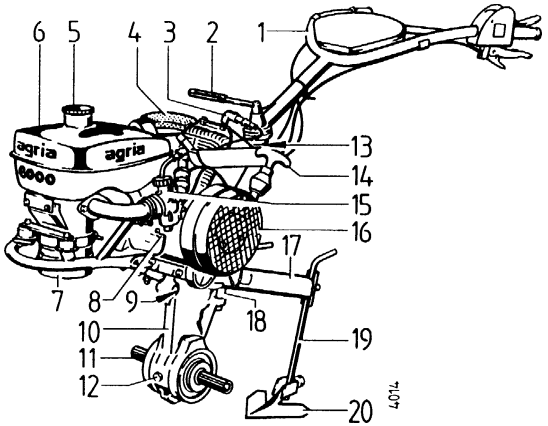
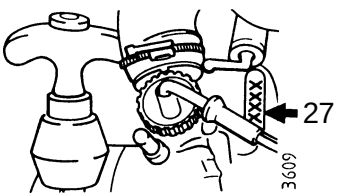
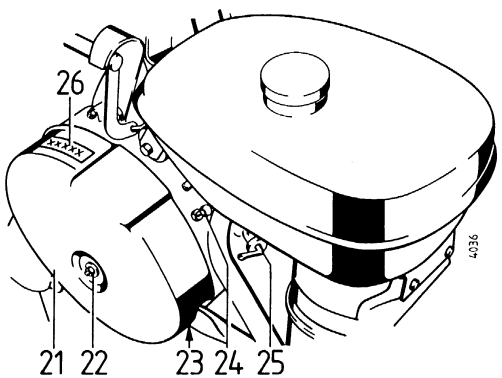


Bild B





wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Bezeichnung der Teile

agria

Bild A und B

1 Lenker
2 Spannhebel für Lenker-Seitenverstellung
3 Zündkerze / Kerzenstecker
4 Auspuff
5 Kraftstoffbehälterdeckel
6 Kraftstoffbehälter
7 Ölbad-Luftfilter
8 Schaltgetriebe - Öleinfüll-Kontrollschraube
9 Aufnahmerohre für Schutzdächer
10 Hackgetriebe
11 Hackwelle
12 Hackgetriebe - Schmiermittelkontroll- u. Einfüllschraube
13 Sechskantschraube für Lenker-Höhenverstellung
14 Startergriff
15 Vergaser
16 Kühlluftsieb
17 Sporngrindel
18 Geräteanschluss
19 Hacksporn
20 Hackschar
21 Deckel für Kupplung und Kettengetriebegehäuse
22 Befestigungsmutter für Kupplungsdeckel
23 Schaltgetriebe - Ölablassschraube
24 Ketten-Spannschraube für Kettengetriebe
25 Kraftstoffhahn
26 Fabrikschild / Ident-Nr.
27 Motor-Nr.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Stichwortverzeichnis

agria

Lieferumfang 2
Symbolbeschreibung 2

Bezeichnung der Teile 3, 38

Empfehlungen

Schmierstoffe, Korrosionsschutzmittel 6
Kraftstoff 6
Wartung und Instandsetzung 6

Montageanleitung 7

1. Sicherheitstechnische Hinweise 8-12

2. Technische Angaben

Abmessungen 13
Motorhacke 13
Geräuschwert 13
Motor 14
Hangtauglichkeit 14

3. Geräte- und Bedienelemente

Motor 15
Sicherheitsschaltung 16
Kupplung 16
Getriebe 17
Geräteanschluss 17
Lenkholm 18
Triebräder 18
Radgewichte 19
Frontstützrad 20
Hackwerkzeuge 20
Schutzdächer 22

4. Inbetriebnahme und Bedienung

Erstinbetriebnahme ---------- 23
Motor starten ---------- 24
Motor abstellen ---------- 25
Hacken ---------- 26

5. Wartung und Pflege

Motor ---------- 27
Getriebe ---------- 29
Hackgetriebe ---------- 30
Handhebel-Einstellung ---------- 30
Sicherheitsschalter ---------- 31
Allgemein ---------- 31
Reinigung ---------- 31
Einlagerung ---------- 32

Schmierstoffe, Lacke, Verschleißteile ---------- 33

6. Störungssuche und ihre Abhilfe ---------- 34-35

7. Kontroll- und Wartungs-Übersicht ---------- 36

Elektro-Schaltplan --------- 37

Konformitätserklärung --- 39

Ausklappseiten beachten!

Abb. A und B ---------- 3
Abb. C ---------- 38

1
2
3
4
5
6
7

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Schmierstoffe und Korrosionsschutzmittel:

Für Motor und Getriebe verwenden Sie die vorgeschriebenen Schmierstoffe (siehe "Technische Angaben").

*Für "offene" Schmierstellen bzw. Nippelschmierstellen empfehlen wir **Bio-Schmieröl** bzw. **Bio-Schmierfett** zu verwenden (nach Angaben in der Betriebsanleitung).*

*Für Konservierung von Maschinen und Geräten empfehlen wir **Bio-Korrosionsschutzöl** zu verwenden (nicht verwenden für lackierte Außenverkleidungen). Kann mit Pinsel oder Sprühgerät aufgetragen werden.*

Bio-Schmiermittel und Bio-Korrosionsschutzmittel sind umweltschonend, weil sie biologisch schnell abbaubar sind.

Mit dem Einsatz von Bio-Schmiermittel und Bio-Korrosionsschutzöl handeln Sie ökologisch richtig, schützen die Umwelt, fördern die Gesunderhaltung von Menschen, Tieren und Pflanzen.

Kraftstoff:

*Der **2-Takt-Motor** kann mit handelsüblichem **Öl-Benzingemisch** (entsprechend dem vorgeschriebenem Mischungsverhältnis - siehe Techn. Angaben) betrieben werden. Für die Kraftstoffmischung kann **bleifreies Normal- und Superbenzin** sowie **verbleites Superbenzin** verwendet werden, jedoch nur selbstmischendes Spezial-2-Takt-Motorenöl (siehe Techn. Angaben Seite 14) verwenden.*

Wenn der Umwelt zuliebe bleifreies Benzin verwendet wird, ist bei Motoren, die länger als 30 Tage stillgelegt werden sollen, der Kraftstoff vollständig abzulassen, um harzige Rückstände im Vergaser, Kraftstoff-Filter und Tank zu vermeiden, oder dem Kraftstoff ein Kraftstoffstabilisator beizumischen.

Wartung und Instandsetzung:

Ihre agria-Fachwerkstatt hat geschulte Mechaniker, die eine fachgemäße Wartung und Instandsetzung durchführen.

Größere Wartungsarbeiten und Instandsetzungen sollten Sie nur dann selbst vornehmen, wenn Sie über die entsprechenden Werkzeuge und Kenntnisse von Maschinen und Verbrennungsmotoren verfügen.

Nicht mit einem harten Gegenstand oder Metallwerkzeug gegen das Schwungrad klopfen, es könnte Risse bekommen und während des Betriebes zersplittern und Verletzungen oder Schäden verursachen. Zum Abziehen des Schwungrades nur geeignetes Werkzeug verwenden.

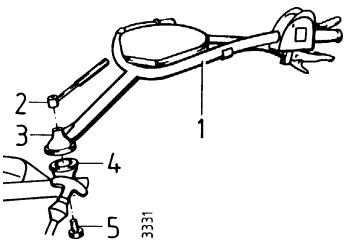
wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

- *Kartondeckel oben öffnen*
- *Knebelmutter (3) abschrauben und Sechskantschraube (5) mit der Hand aufnehmen*
- *Lenker (1) auf die Rastplatte (4) auflegen und halten - auf die Bowdenzüge und elektr. Leitung achten, dass diese nicht verdreht oder eingeklemmt sind*
- *Sechskantschraube (5) von unten durch das Holmgelenk und den Lenker einführen*
- *Knebelmutter (2) aufschrauben*
- *Verzahnung an den Lenker / Holmgelenk -Rastplatten einspielen und Knebelmutter festziehen*
- *Bowdenzüge und elektr. Leitung mit den Klammern an die Lenkerrohre klemmen*

*Der **Lenkholm-Abbau** erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.*

- *Maßnahmen für **Erstinbetriebnahme durchführen** (Beschreibung Seite 23)*



1 Lenker
2 Knebelmutter
3 Rastplatte am Lenker
4 Rastplatte am Holmgelenk
5 Sechskantschraube

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durchlesen und beachten:

Warnschild

In dieser Betriebsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen. Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorhacke sowie die vom Hersteller freigegebenen Anbaugeräte sind für den üblichen Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau und Anlagenpflege gebaut (bestimmungsgemäßer Gebrauch).

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Eigenmächtige Veränderungen an der Motorhacke schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften

Grundregel:

Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten.

Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege gilt die Straßenverkehrsordnung in ihrer jeweiligen neuesten Fassung.

Vor jeder Inbetriebnahme der Motorhacke auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüfen!

Die Motorhacke darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Jugendliche unter 16 Jahren dürfen die Motorhacke nicht bedienen!

Nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen arbeiten.

Die Bekleidung des Bedieners soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden. Festes Schuhwerk tragen!

Die angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb; die Beachtung dient Ihrer Sicherheit!

Zum Transport auf Kraftfahrzeugen oder Anhängern außerhalb der zu bearbeitenden Fläche ist der Motor abzuschalten.

Vorsicht bei drehenden Werkzeugen - Sicherheitsabstand!

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Vorsicht bei nachlaufenden Werkzeugen. Vor Arbeiten an diesen abwarten, bis sie ganz stillstehen!

An fremdkraftbetätigten Teilen befinden sich Quetsch- und Scherstellen!

Das Mitfahren während der Arbeit auf dem Arbeitsgerät ist nicht gestattet.

Fahrverhalten, Lenk- und ggf. Bremsfähigkeit sowie Kippverhalten werden durch angebaute oder angehängte Geräte und Beladung beeinflusst. Daher auf ausreichende Lenk- und ggf. Bremsfähigkeit achten. Die Arbeitsgeschwindigkeit den jeweiligen Verhältnissen anpassen.

Einstellung des Drehzahlreglers des Motors nicht verstellen. Eine hohe Drehzahl erhöht die Unfallgefahr.

Arbeits- und Gefahrenbereich

Der Benutzer ist gegenüber Dritten im Arbeitsbereich verantwortlich.

Der Aufenthalt in Gefahrenbereich der Motorhacke ist verboten.

Vor dem Starten und Anfahren den Nahbereich kontrollieren. Achten Sie vor allem auf Kinder und Tiere!

Vor Arbeitsbeginn sind Fremdkörper von der zu bearbeitenden Fläche zu entfernen. Bei der Arbeit auf weitere Fremdkörper achten und diese rechtzeitig beseitigen.

Bei Arbeiten in eingefassten Flächen muss der Sicherheitsabstand zur Umrandung eingehalten werden, um das Werkzeug nicht zu beschädigen.

Bedienung und Schutzeinrichtungen

Vor Arbeitsbeginn

Machen Sie sich mit den Einrichtungen und Bedienelementen sowie deren Funktion vertraut. Lernen Sie vor allem, wie der Motor im Notfall schnell und sicher abgestellt wird!

Sicherstellen, dass alle Schutzvorrichtungen angebracht und in Schutzstellung sind!

Bei abgebautem Anbaugerät muss die Zapfwelle mit der Schutzkappe abgedeckt sein.

Zum Starten

Motor nicht in geschlossenen Räumen starten, die Abgase enthalten Kohlenmonoxyd, das eingeatmet sehr giftig wirkt!

Vor dem Starten des Motors sind alle Bedienelemente in Neutralstellung oder Leerlaufstellung zu schalten.

Zum Starten des Motors nicht vor die Motorhacke und das Anbaugerät treten.

Betrieb

Während des Arbeitens den Bedienerplatz am Führungsholm niemals verlassen!

Bedienungsholme nie während der Arbeit verstellen - Unfallgefahr!

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Bei allen Arbeiten mit der Motorhacke, insbesondere beim Wenden, muss der Maschinenführer den ihm durch die Holme gewiesenen Abstand vom Gerät einhalten!

Das Mitfahren während der Arbeit und der Transportfahrt auf dem Arbeitsgerät ist nicht gestattet.

Bei evtl. auftretenden Verstopfungen am Anbaugerät ist der Motor abzustellen und das Anbaugerät mit einem geeigneten Hilfsmittel zu säubern!

Bei Beschädigung der Motorhacke oder des Anbaugerätes den Motor sofort abstellen und Schaden beheben lassen!

Bei Funktionsstörungen an der Lenkung der Motorhacke sofort anhalten und abstellen. Störung umgehend beseitigen lassen.

Besteht in hängigem Gelände die Gefahr des Abrutschens, so ist die Motorhacke von einer Begleitperson mit einer Stange oder einem Seil zu halten. Die Begleitperson muss sich oberhalb des Fahrzeuges in ausreichendem Abstand von den Arbeitswerkzeugen befinden!

Möglichst immer quer zum Hang arbeiten!

Arbeitsende

Motorhacke niemals unbeaufsichtigt lassen, solange der Motor läuft.

Vor dem Verlassen der Mfotorhacke den Motor abstellen. Danach Kraftstoffhahn schließen.

Motorhacke gegen unbefugtes Benutzen sichern - Zündkerzenstecker abziehen.

Anbaugeräte

Anbaugeräte nur bei abgestelltem Motor und ausgeschaltetem Geräteantrieb anbauen.

Beim Auswechseln von Anbaugeräten und Teile davon geeignetes Werkzeug benutzen und Handschuhe tragen.

Beim An- und Abbauen die Stützeinrichtungen in die jeweilige Stellung bringen und auf Standsicherheit achten.

Motorhacke und Anbaugeräte gegen Wegrollen sichern (Unterlegkeile).

Beim Ankuppeln von Anbaugeräten besteht Verletzungsgefahr. Besondere Vorsicht ist notwendig.

Anbaugeräte vorschriftsmäßig ankuppeln und nur an den vorgeschriebenen Vorrichtungen befestigen.

Motorhacke mit Anbaugerät beim Verlassen gegen Wegrollen und unbefugtes Benutzen sichern. Ggf. Transport- bzw. Sicherheiteinrichtung anbauen und in Schutzstellung bringen.

Hackeinrichtung

Die Schutzdächer sind für die Arbeitstiefe zum Hacken so einzustellen, dass nur die in das Erdreich eindringende Teile der Hackwerkzeuge nicht abgedeckt sind.

Beim Hacken ist auf korrekte Einstellung des Hacksporns zu achten.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Wartung

Keine Wartungs- und Reinigungsarbeiten bei laufendem Motor vornehmen.

Bei Arbeiten am Motor grundsätzlich zusätzlich den Zündkerzenstecker abziehen.

Unterliegen Schutzeinrichtungen und Arbeitswerkzeuge einem Verschleiß, so sind diese regelmäßig zu kontrollieren und ggf. auszutauschen!

Beschädigte Schneidwerkzeuge sind auszutauschen!

Beim Auswechseln von Schneidwerkzeug geeignetes Werkzeug und Schutzhandschuhe benutzen.

Reparaturarbeiten wie Schweißen, Schleifen, Bohren usw. dürfen nicht an tragenden, sicherheitstechnischen Teilen (z.B. Anhängevorrichtungen usw.) durchgeführt werden!

Zur Vermeidung von Brandgefahr die Motorhacke und die Anbaugeräte sauber halten.

Muttern und Schrauben regelmäßig auf festen Sitz prüfen und ggf. nachziehen.

Nach Wartungs-und Reinigungsarbeiten die Schutzvorrichtungen unbedingt wieder anbauen und in Schutzstellung bringen!

Nur original agria-Ersatzteile verwenden. Bei anderen handelsüblichen Ersatzteilen müssen diese qualitativ gleichwertig sein und den von der Firma agria festgelegten technischen Anforderungen entsprechen.

Aufbewahrung

Die Aufbewahrung der Motorhacke in Räumen mit offener Heizung ist verboten.

Motorhacke auch nicht in geschlossenen Räumen abstellen, wenn noch Kraftstoff im Kraftstoffbehäter ist. Benzindämpfe sind eine Gefahrenquelle.

Motor, Kraftstoff und Öl

Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen lassen. Es besteht hohe Vergiftungsgefahr!

Beim Umgang mit Kraftstoff ist Vorsicht geboten. Es besteht erhöhte Brandgefahr. Niemals in der Nähe von offenen Flammen, zündfähigen Funken oder heißen Motorteilen Kraftstoff nachfüllen. Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen nachfüllen. Beim Auftanken nicht rauchen!

Auftanken nur bei abgestelltem und abgekühltem Motor.

Kraftstoff nicht verschütten, verwenden Sie geeignete Einfüllhilfe.

Haben Sie trotzdem Kraftstoff verschüttet, schieben Sie den Motorhacke von dieser Stelle weg, bevor Sie ihn starten.

Auf vorgeschriebene Qualität des Kraftstoffes achten.

Kraftstoff nur in genehmigten Behältern lagern.

Korrosionsschutz- und Stabilisatorflüssigkeiten außer Reichweite von Kindern aufbewahren, bei Übelkeit und Erbrechen bitte sofort einen Arzt aufsuchen, bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich ausspülen, das Einatmen der Dämpfe vermeiden.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Packungsbeilage lesen und beachten!

Aufgebrauchte, scheinbar leere Druckdosen vor dem Wegwerfen an einer gelüfteten, von Funken und Flammen abgelegene Stelle vollständig entleeren, oder ggf. zum Sondermüll geben.

Vorsicht bei Ablassen von heißem Öl, es besteht Verbrennungsgefahr.

Auf vorgeschriebene Qualität des Öls achten. Nur in genehmigten Behältern lagern.

Öle, Kraftstoff, Fette und Filter getrennt und ordnungsgemäß entsorgen.

Reifen und Reifenluftdruck

Bei Arbeiten an den Rädern ist darauf zu achten, dass die Motorhacke sicher abgestellt und gegen Wegrollen gesichert ist.

Reparaturarbeiten an den Reifen dürfen nur von Fachkräften und mit geeigneten Montagewerkzeugen durchgeführt werden.

Reifenluftdruck regelmäßig kontrollieren. Bei zu hohem Luftdruck besteht Explosionsgefahr.

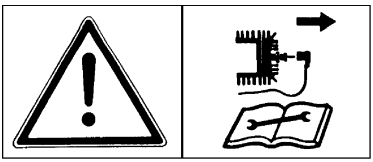
Bei Ballastierung entsprechenden Reifenluftdruck beachten.

Antriebsräder-Befestigungsschrauben bzw. Muttern jeweils bei Servicearbeiten nachziehen bzw. Anzugsmomente überprüfen.

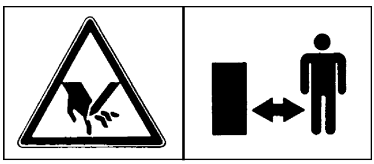
Elektrische Anlage

Träger von Herzschrittmachern dürfen bei laufendem Motor die stromführenden Teile der Zündanlage nicht berühren!

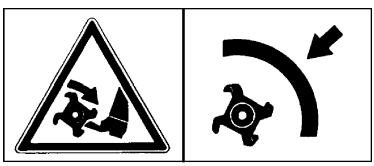
Beschreibung der Warnzeichen



Vor Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und Kerzenstecker abziehen.



Bei laufendem Motor ausreichend Abstand vom Bereich der Hackwerkzeuge halten!



Nicht ohne Schutzvorrichtung arbeiten! Vor dem Starten die Schutzvorrichtungen in Schutzstellung bringen.

Beschreibung der Gebotszeichen

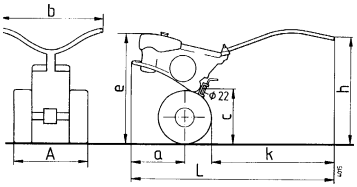
Beim Arbeiten mit der Maschine sind individuelle Gehörschutzmittel zu benutzen.

Schutzhandschuhe benutzen.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Maschinen-Abmessungen:



a ..... 310 mm
b ..... 620 mm
c ..... 1000 mm
d ..... 890 mm
h ..... ca.700 - 950 mm
l ..... 1250 mm
A ..... 100 - 650 mm
(entspr. der Fräseinrichtung)

Sicherheitstechnische Anforderung nach CEN/GS sind erfüllt:
e ..... > 150 mm
f ..... > 500 mm bei h = 800 mm

Typ-bezeichnung 6000

Getriebe: *..... 3-Gang-Schaltgetriebe und 1 Rollenkette zur Hack- / Radwelle*

Öleinfüllmenge: *Schaltgetriebe im Motorblock*
Getriebeöl BP TFJD - GL4 .... 0,30 Ltr.

im Kettenantrieb oben
Getriebefließfett ..... 350 g
BP Energrease LS-EP00

im Hackgetriebe .....
Getriebefließfett ..... 350 g
BP Energrease LS-EP00

Geschwindigkeitsstufen		
Gang	Hackwerkz. Drehzahl [min^{-1}]	bei Bereifung 5.0-10 Fahrgeschwin. [km/h]
1	66	6
2	98	9
3	172	15,7

Hack-Arbeitsbreite: *.....*
je nach Ausf. der Hackeinrichtung = Zubehör-Artikel

Bereifung: *..... 5.0-10 (Ackerprofil)*
Reifenluftdruck: *..... 1,2 bar*

Geräuschwerte:
Geräuschpegel am Ohr der Bedienungsperson ..... 90 dB(A)
Schallleistungspegel ..... 101,5 dB(A) (nach EN 709)

Schwingbeschleunigungswert:
am Lenkerhandgriff: ..... a_{hw} = 4 m/s²
(nach EN 709 und EN 1033 bei 85 % der Motordrehzahl)

Kupplung: *.... Mehrscheibenkupplung, im Ölbad laufend*

Gewicht: *..... ca. 56 kg*

Zubehör-Artikel:
Hackeinrichtung 34-100 cm .....
Frontstützrad 0189 421
Häufel-Einrichtung 3452 021
Radnaben 6019 511
Triebräder 0190 111
Radgewichte 0421 011
Anhängevorrichtung 4040 021
Beetpflug 3441 021
Winkeldrehpflug 3444 021
Kartoffelrodepflug 3443 021
Federzinkenkultivator 3472 021
Kombi-Krümler 3473 021

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Motor

Motorenfabrikat: ..... agria
Typ: ..... 66/6 bzw. 1*
Bauart:
Gebläse-Luftgekühlter Einzylinder-Zweitakt-Motor (Benzin)
Motorschmierung:
..... Gemischschmierung
Mischungsverhältnis 1:30

Bohrung: ..... 56 mm
Hub: ..... 58 mm
Hubraum: ..... 150 ccm

Verdichtung: ..... 6 : 1

Leistung: ..... 4,8 kW bei 4500 min^{-1}

Zündkerze: ..... Bosch M10A
Elektrodenabstand: 0,5 ... 0,6 mm

Zündung:
Schwungmagnetzündung
Kontaktabstand: ..... 0,35 ... 0,45 mm
Zündzeitpunkt: ..... 2,5 vor o.T.
funkfernentstört nach VDE 0879

Starteinrichtung: ..... Reversierstarter
Stoppeinrichtung: .. Zündunterbrechung
über Kurzschlusskabel
Motor-Stopp-Schalter am Lenker

Generator: ..... ~ 6 Volt

Inhalt des
Kraftstoffbehälters: ..... ca. 4,5 Ltr.
Kraftstoff: ..... handelsübliches
Öl-Benzin-Gemisch 1:30
Oktanzahl mind. 90 ROZ
und Super-2-Takt Motorenöl
selbstmischend z.B.:
Shell: Super T; Super TX
Esso: Exxon Spezial 2T Motorenöl
BP: 2T Spezial
(siehe auch Kraftstoffempfehlung)

Luftfilter: ..... Ölbad-Luftfilter
Motoröl-Einfüllmenge ca. 150 ml

Vergaser: . Kolben-Schieber-Vergaser
Bing 1/18/31 bzw. 1/18/106

Luft-Regulierschraube:
in Grundeinstellung
ca. 1/2 - 1 1/2 Umdr. offen

Hauptdüse 95
Leerlaufdüse 45
Nadeldüse 1108
Nadelstellung II

Nenndrehzahl: ..... 4800 min^{-1}

Obere Leerlastdrehzahl: .... 6300 min^{-1}

Leerlaufdrehzahl: ..... 1800 min^{-1}

Hangtauglichkeit:
Der Motor ist geeignet für den Einsatz an Hanglagen:

Dauerbetrieb bis Neigung 45° (100 %)

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Die Motorhacke agria Type 6000 ist geeignet für den üblichen Einsatz im Gartenbau, in der Land- und Forstwirtschaft und Anlagenpflege.

Als Anbaugeräte stehen zur Verfügung:

- *Hackeinrichtung 34 - 100 cm*
- *Häufeleinrichtung*
- *diverse und ziehende Bodenbearbeitungsgeräte*

Motor

Der Zweitakt-Benzin-Motor ist mit handelsüblichem Öl-Benzin-Gemisch mit ***1:30*** *zu betreiben.* ***Bei der ersten Tankfüllung Mischung 1:25 verwenden.***

Achtung! Verwenden Sie nur selbstmischendes ***Spezial-2-Takt-Motorenöl*** *(siehe Techn. Angaben).*

Siehe auch Kraftstoffempfehlung Seite 6.

Während der ersten 20 Betriebsstunden (Einlaufzeit) den Motor nicht bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit beanspruchen. Auch ***nach der Einlaufzeit*** *gilt der Grundsatz, nie mehr Gas zu geben, als für die Durchführung der jeweiligen Arbeit gerade noch erforderlich ist.*

Hohe Drehzahlen sind jedem Motor schädlich und beeinträchtigen die Lebensdauer wesentlich. Dies gilt besonders bei Betrieb ohne Belastung! Überdrehen (Aufheulenlassen) des Motors kann sogar zu sofortigen Schäden führen.

Kühlung

Die Kühlung erfolgt bei dem Motor durch ein Luftgebläse. Das Kühlluftsieb am Reversierstarter und die Kühlrippen des Zylinders sind daher stets frei von Schmutz und angesaugten Pflanzenteilen zu halten. Stets darauf achten, dass der Leerlauf des Motors richtig eingestellt ist. Der Motor soll, wenn der Drehzahlregulierhebel am Anschlag auf Leerlauf steht, bei geringer Drehzahl einwandfrei und rund weiterlaufen.

Luftfilter

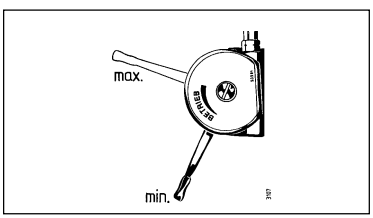
Der Luftfilter reinigt die angesaugte Luft. Ein verunreinigter Filter vermindert die Motorleistung.

Zündanlage

Der Motor ist mit einer wartungsfreien, kontaktlosen, elektronischen Zündanlage ausgerüstet. Wir empfehlen, notwendige Überprüfungen nur vom Fachmann vornehmen zu lassen.

Drehzahlregulierhebel

Mit dem Drehzahlregulierhebel (C/8) am Lenkholm wird die Motordrehzahl von min. = LEERLAUF bis max. = VOLLGAS stufenlos je nach Bedarf eingestellt.

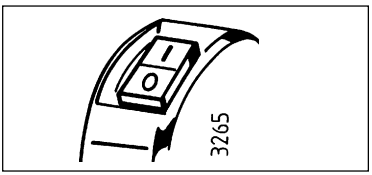


wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Motor-Aus-Schalter

Die Motorhacke ist mit einem elektrischem Aus-Schalter (C/4) ausgerüstet, der bei Betätigung des Schalters die Zündanlage ausschaltet (Motor wird abgestellt).

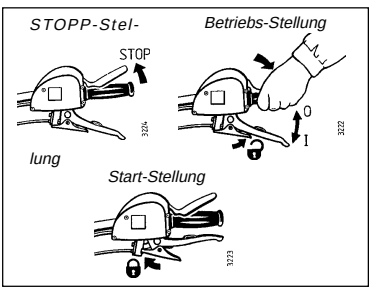


Stellung "I" = Betriebsstellung
Stellung "0" = Motor-Aus-Stellung

*Der Motor-Aus-Schalter dient auch als **Not-Aus-Schalter,** der bei Gefahrensituationen die ein schnelles Ausschalten erfordern, in Stellung "0" zu bringen ist!*

Sicherheitsschaltung

Die Motorhacke ist mit einem Sicherheits-Schalter (Handhebel C/5) ausgerüstet.



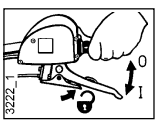
- ***Stoppstellung:** Beim Loslassen des Hebels wird die Zündanlage ausgeschaltet (Motor wird abgestellt).*
  - Vorsicht! Motor läuft durch die Schwungmasse nach.
- ***Startstellung:** Zum Starten und für eine Arbeitspause den Kupplungshandhebel (C/5) ziehen und mit Sperrklinke (C/7) arretieren*
- ***Betriebsstellung:** Zum Betrieb der Einradhacke den Sicherheitsschalthebel (C/5) niederdrücken*

Sicherheitsschalthebel nicht festbinden.

*Der Sicherheits-Handhebel dient auch als **Not-Aus-Schalter**. Der Sicherheits-Handhebel ist bei Gefahrensituationen, die ein schnelles Ausschalten erfordern, loszulassen, dieser schwenkt dann selbsttätig in Stellung "STOPP"!*

Kupplung

Eingebaut ist eine im Ölbad laufende Mehrscheibenkupplung. Die Betätigung erfolgt durch den Kupplungs-Handhebel (C/6).
Bei gezogenem Kupplungshandhebel ist ausgekuppelt, d. h. der Motor treibt die Motorhacke nicht mehr an.
Der Kupplungshandhebel kann in gezogenem Zustand mit der Sperrklinke (C/7) arretiert werden.



Um während der Arbeit ein Rutschen der Kupplung zu vermeiden, ist am Handhebel ein Spiel von 3 - 5 mm eingestellt. Nach der ersten Betriebsstunde muss das Kupplungsspiel überprüft und ggf. nachgestellt werden (siehe Wartung und Pflege).

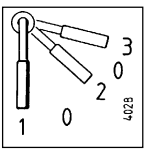
wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Getriebe

Die Motorhacke ist mit einem 3-Gang-Zahnrad-Schaltgetriebe für den Rad- und Fräsantrieb ausgestattet.

Geschwindigkeitsstufen



Die Geschwindigkeitsstufen für den Rad- bzw. Hackantrieb werden mit dem Schalthebel (C/3) geschaltet.

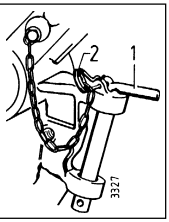
I ..... *1. Gang*
II ..... *2. Gang*
III ..... *3. Gang*
0 ..... *Neutralstellung (Leerlauf)*

Die Kraftübertragung zur Hack- bzw. Triebradwelle erfolgt mit einem Rollenkettenantrieb.

Alle Schaltungen nur im ausgekuppelten Zustand vornehmen. Schalthebel nur mit der Hand schalten!

Geräteanschluss

An den Geräteanschluss (A/18) werden gezogene Geräte (z. B.Sporngrindel, Pflug) mittels Steckbolzen (1) angebaut.



1 Steckbolzen
2 Federstecker (Sicherungstecker)

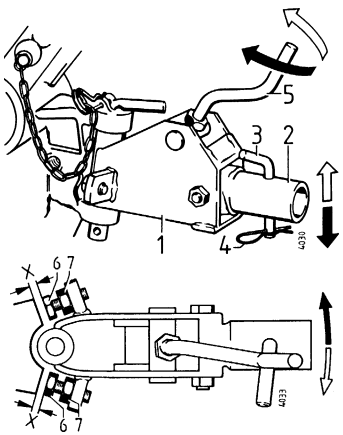
Der Steckbolzen ist nach dem Anbau mit dem Federstecker (2) zu sichern.

Anhängevorrichtung

Die Anhängevorrichtung (1) ist ein Adapterstück zwischen dem Geräteanschluss und den Anbaugeräten (Pflug, Kultivator und Kombi-Krümler). Diese Anbaugeräte werden mit ihrem Anschlusszapfen in den Anschlusshals (2) eingeführt, mit dem Stecker (3) befestigt und der Stecker mit Federstecker (4) gesichert.

Mit der Anhängevorrichtung ist mittels der Kurbel (5) die Arbeitstiefe individuell einstellbar.

Der Pendelweg "Spiel X" läßt sich mit den Anschlagschrauben (6 und 7) verändern. So ist das Lenkverhalten mit den Anbaugeräten individuell einstellbar.



1 Anhängevorrichtung
2 Anschlusshals
3 Stecker
4 Federstecker
5 Kurbel

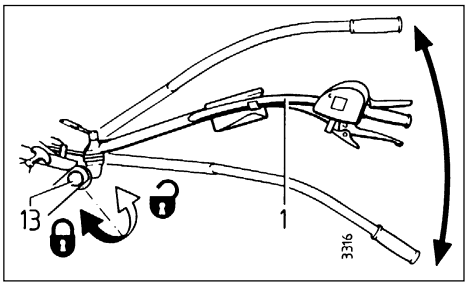
wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Lenkholm

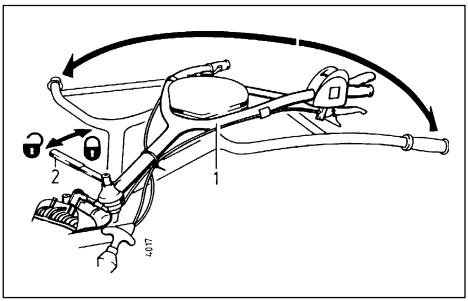
Lenkholm-Höhenverstellung

- Sechskantschraube (13) lösen, bis die Verzahnung frei ist
- Lenker auf die gewünschte Höhe stellen und in passende Verzahnung des Holmgelenkteils einspielen
- Sechskantschraube festziehen



Lenkholm-Seitenverstellung

- Knebelmutter (1) so weit lösen, bis die Verzahnung frei ist
- Lenker in die gewünschte Lage schwenken und in passende Verzahnung einspielen
- Knebelmutter wieder festziehen



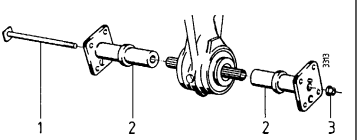
Triebräder

Für den Anbau der Triebräder stehen zur Auswahl:

Paar Radnaben für starre Radwelle und Paar Klinknaben als Wendehilfe.

Paar Radnaben (starre Ausführung)

1 Spannanker
2 Radnabe
3 Sicherungsmutter



Montage

- beidseitig Radnaben (2) auf die Hackwelle stecken
- Spannanker (1) wie Abb. durch die Radnaben und Hackwelle führen.
- Sicherungsmutter (3) aufschrauben und festziehen **(100 Nm)**

wmv-dresden.de

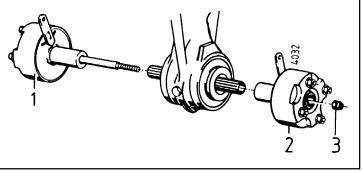
Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Paar Klinknaben *(mit Wendehilfe)*

Montage

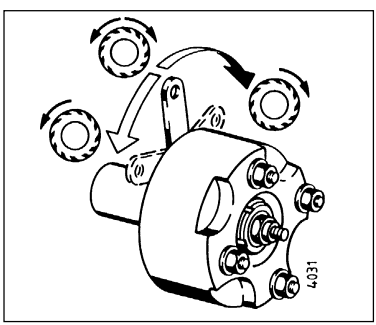
- *Klinknabe mit Spannanker (1) auf die Hackwelle wie Abb. stecken*
- *Klinknabe ohne Spannanker (2) auf der gegenüberliegenden Seite auf die Hackwelle stecken*
- *Sicherungsmutter (3) aufschrauben und festziehen (**100Nm**)*

1 Klinknabe mit Spannanker
2 Klinknabe ohne Spannanker
3 Sicherungsmutter



Die Klinknaben sind an den Schalthebeln je nach Bedarf verstellbar:

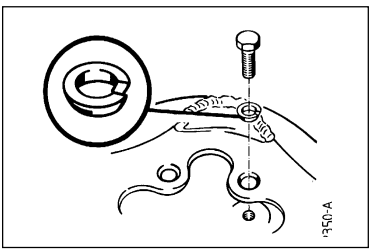
- *Mittelstellung = starre Verbindung*
- *Stellung nach vorn = Antrieb und Freilauf für Vorwärtsfahrt*
- *Stellung nach hinten = Antrieb und Freilauf für Rückwärtsfahrt*



Anbau der Triebräder

An die Radnaben können die Triebräder nach innen bzw. nach außen gedreht montiert werden, damit die jeweils benötigte Spurweite erreicht wird.

Die Räder mit der Profilspitze in Fahrtrichtung (von oben auf die Räder gesehen) montieren; dies ergibt volle Zugleistung. Die kugelige Seite der Federringe zur Ansenkung im Scheibenrad zeigen montieren.

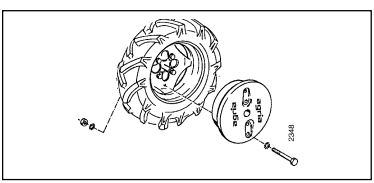


*Bei Neumaschinen und bei jedem Radwechsel die Radschrauben bzw. Radmuttern nach den ersten 2 Betriebsstunden mit **100** Nm nachziehen, ansonsten immer bei Wartungsarbeiten.*

Radgewichte

Für eine bessere Zugleistung können Radgewichte angebaut werden.

Anbau ..... *Art.-Nr. 3221 011 zum Anbau an Triebräder 5.0-10*



wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

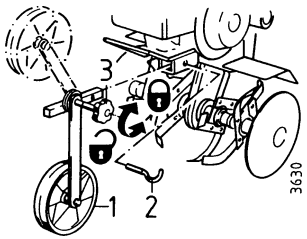
Frontstützrad

Zum leichteren Transport kann das Frontstützrad verwendet werden.

Anbau

Frontstützrad (1) mit der Vierkantzapfen vorne in das Vierkantrohr bis zum Anschlag einführen und mit Klappstecker (2) durch die Bohrungen verbinden.

Das Frontstützrad kann beim Hacken an



1 Frontstützrad
2 Klappstecker
3 Griffschraube (Klemmschraube)

der Motorhacke belassen werden, wenn dieses nach oben in Hackstellung geschwenkt ist.

Hackstellung:

- *Griffschraube (3) soweit lösen, bis die Rasten am Tragarm frei sind*
- *Tragarm nach oben schwenken, Rasten einspielen und Griffschraube festziehen*

Fahrstellung:

- *Frontstützrad sinngemäß nach unten schwenken und Griffschraube festziehen*

Montage der Hackwerkzeuge

Hackwerkzeuge nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Kerzenstecker an- und abbauen.
Schutzhandschuhe tragen,

- *Hackwerkzeuge (A-C) mit Distanzhülsen (E-G) und wenn nötig Schutzscheiben (D) für die gewünschte Arbeitsbreite zusammensetzen (siehe hierzu "Hackwerkzeug-Kombinationen" Seite 21) und auf die Hackwelle stecken*
- *Spannanker (H) durch die Hackwerkzeug-Kombination und Hackwelle führen*
- *Sicherungsmutter aufschrauben und festziehen mit **100 Nm***

Schutzscheiben

Die Schutzscheiben dienen als Schutz, um Schäden an Sträuchern, Bäumen und dergleichen zu verhindern und um Jungpflanzen vor dem Zudecken mit Erde zu schützen.

Außerdem bieten sie einen zusätzlichen Schutz vor dem Berühren der Hackwerkzeuge an den Umrandungen oder Zäunen bei eingefassten Flächen.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Hackwerkzeuge

A Paar Grund-Hackwerkzeuge

B Paar Aufsteck-Hackwerkzeuge

C Paar End-Hackwerkzeuge

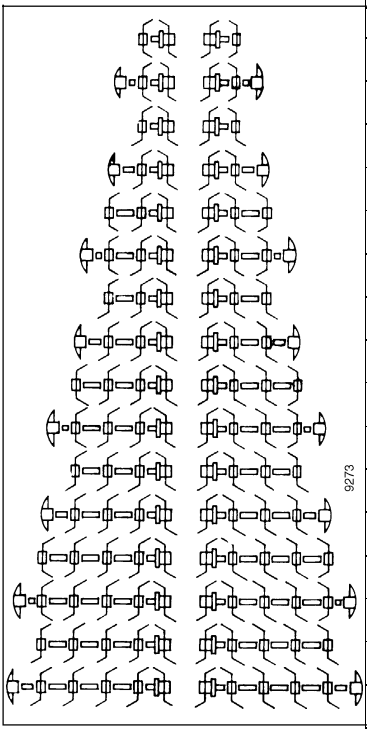
D Paar Schutzscheiben

E Paar Distanzhülsen

F Paar Distanzhülsen

G Paar Distanzhülsen

H Paar Spannanker



Hackwerkzeug-Kombinationen

Breite	A	B	C	D	E	F	G	H
cm								mm
34	1		1					350
34/42*	1		1	1	1			400
42	1	1						350
42/50*	1	1	1	1		1		480
52	1	1	1				1	540
52/60*	1	1		1	1		1	585
60	1	2	1				1	540
60/68*	1	2	1	1		1	1	665
70	1	2					2	730
70/78	1	2		1	1		2	780
80	1	3	1				2	730
80/88*	1	3	1	1		1	2	860
90	1	3					3	920
90/98*	1	3		1	1		3	970
100	1	4					3	920
100/100*	1	4		1		1	3	1050

* Gesamtbreite mit Schutzscheiben

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Schutzdächer

Montage

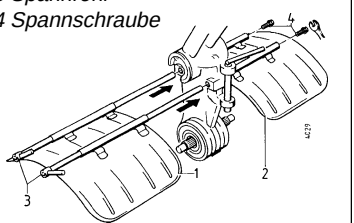
Schutzdächer auf die montierte Hackwerkzeugbreite so auswählen, dass die Hackwerkzeuge von oben abgedeckt sind.

⚠ ***Schutzdächer nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Kerzenstecker an- und abbauen. Schutzhandschuhe tragen.***

● *Die beiden Schutzdächer (1+2) mit Spannrohren (3) und Spannschrauben (4) in den Aufnahmelöchern (A/9) am Hackgetriebe befestigen (siehe Abb.)*

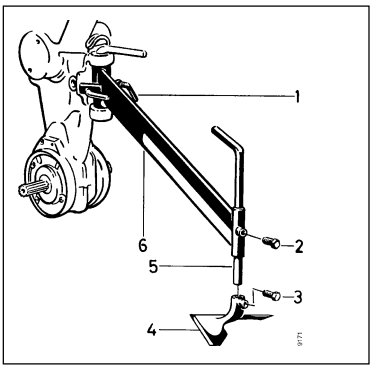
⚠ ***Zum Hacken müssen die passenden Schutzdächer montiert sein, um Verletzungen durch die rotierenden Hackwerkzeuge zu verhindern.***

1 Schutzdach links
2 Schutzdach rechts
3 Spannrohr
4 Spannschraube



Hacksporn

● *Den Hacksporn (5) mit dem Sporngrindel (6) an den Geräteanschluss anhängen*

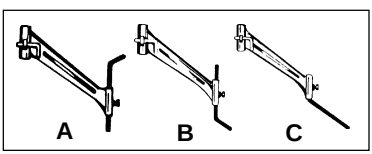


Die Vorwärtsbewegung der Motorhacke wird durch den Hacksporn gebremst. Die gewünschte Hacktiefe wird durch verschieden tiefes Eindrücken des Hacksporns (5) in den Boden erreicht.

Je tiefer der Hacksporn in den Boden eingedrückt wird, desto tiefer graben sich die Hackwerkzeuge in den Boden.

Hackspornstellung

A = bei schwerem Boden
B = bei mittlerem bis leichtem Boden
C = bei Sandboden



Das Hackschar (4) ist nur bei bereits aufgelockertem Boden zu verwenden.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Inbetriebnahme

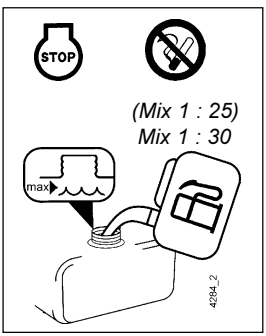
Bitte beachten Sie, dass Lebensdauer und Betriebssicherheit des Motors in starkem Maße von der Einlaufzeit abhängig ist. Einen kalten Motor immer erst einige Minuten warm laufen lassen und nicht sofort volle Leistung abverlangen.

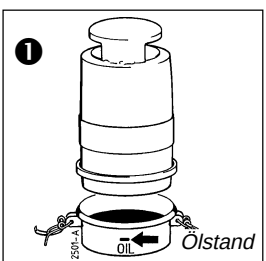
*Während der ersten **20** Betriebsstunden (Einlaufzeit) den Motor nicht bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit beanspruchen.*

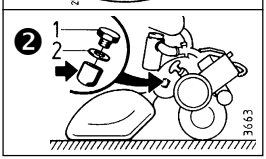
Denken Sie stets an gute Filterpflege und sauberen Kraftstoff. Nur Markenbenzin verwenden.

Ausschließlich frischen, sauberen Kraftstoff verwenden (nicht älter als 3 Monate), nur zugelassene, im Fachhandel erhältliche Kraftstoffkanister benutzen. Verrostete Blechkanister oder nicht benzinfeste Kunststoffbehälter sind nicht zulässig.

Zur Vermeidung von Startschwierigkeiten muss bei erster Inbetriebnahme bzw. längerem Stillstand der Maschine der Kraftstoffbehälter voll befüllt werden.







Beim Umgang mit Kraftstoff ist Vorsicht geboten.

Benzin ist leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv!

- ***Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen nachfüllen.***
- ***Auftanken nur bei abgestelltem und abgekühltem Motor.***
- ***Niemals in der Nähe von offenen Flammen, zündfähigen Funken oder heißen Motorteilen Kraftstoff nachfüllen.***
- ***Beim Auftanken nicht rauchen!***
- ***Kraftstoff nicht verschütten, verwenden Sie geeignete Einfüllhilfe.***

Den Kraftstoffbehälter nicht bis zum Überlaufen füllen, sondern ca. 5 mm Raum freilassen, damit sich der Kraftstoff ausdehnen kann.

Vor Inbetriebnahme:

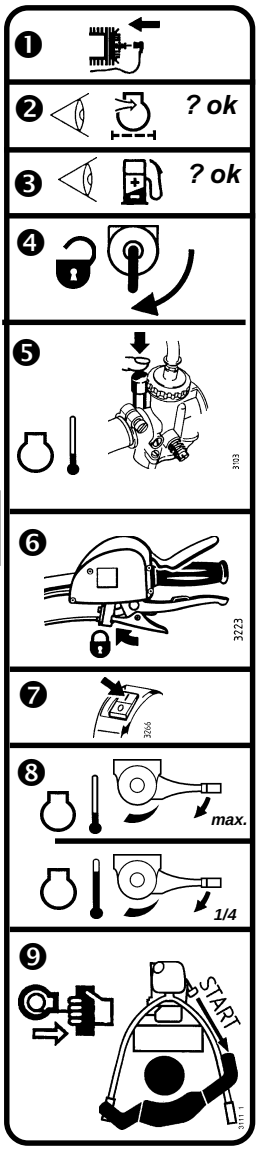
❶ *Motoröl bis zur Markierung im Topf des Ölbadluftfilters einfüllen, Einfüllmenge ca. 50 ml.*

❷ *Getriebeölstand im Schaltgetriebe kontrollieren.*

➡ 29

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u



Motor starten

⚠ ***Nicht in geschlossenen Räumen starten. Die Abgase enthalten Kohlenmonoxyd, das eingeatmet sehr giftig wirkt!***

Schutzvorrichtungen angebracht? Fräswerkzeug richtig befestigt?

❶ *Zündkerzenstecker aufstecken*

❷ *Luftfilter sauber, Ölstand o.k.?*

❸ *ausreichender Kraftstoff im Behälter?*

❹ *Kraftstoffhahn öffnen*

❺ ***kalter** Motor:*
Tupfer (A/15) am Vergaser niederdrücken bis Kraftstoff überläuft

***betriebswarmer** Motor:*
*Tupfer am Vergaser **nicht** betätigen*

❻ *Kupplungs- u. Sicherheitshebel in Startstellung*

❼ *Motor-Stopp-Schalter auf " **I**"*

❽ ***kalter** Motor:*
*Drehzahlregulierhebel auf **max.** (Vollgas)*

***warmer** Motor:*
*Drehzahlregulierhebel auf **1/4** Gas*

❾ *Motor starten*
von außerhalb des Gefahrenbereichs

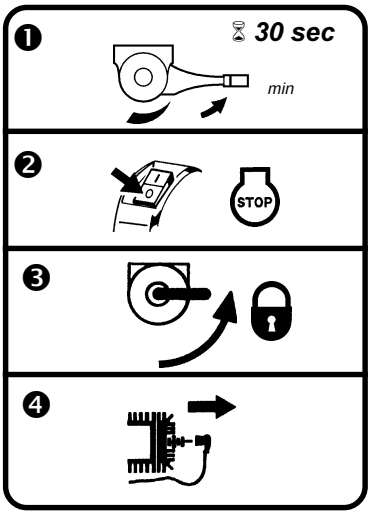
- *Am Starter-Handgriff (A/14) Startseil so weit anziehen, bis die Starterkupplung spürbar anfasst, dann durch **kräftiges** und **zügiges** Herausziehen des Startseiles den Motor starten. Handgriff nach dem Start zurückführen, nicht zurückschnellen lassen.*
- ***Vermeiden Sie die Berührung des heißgelaufenen Motors - Verbrennungsgefahr!***

⚠ ***Bei laufendem Motor nicht die Zündleitung und den Zündkerzenstecker berühren oder abziehen!***

4

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u



Motor abstellen

❶ *Drehzahlregulierhebel auf "min" und den Motor ca.1/2 Minute im Leerlauf laufen lassen.*

❷ *Motor-Stopp-Schalter in Stellung "0".*

❸ *Kraftstoffhahn schließen.*

❹ *Zündkerzenstecker abziehen*
- Schutz gegen unbefugtes Benutzen.

ⓘ ***Hinweis:*** *Der Motor-Aus-Schalter (C/4) dient auch als* ***Not-Aus-Schalter.*** *Bei Bedarf den Schalter in Stellung "0" bringen, der Motor wird abgestellt.*

ⓘ *Bei längerer Stilllegung den Motor nicht mit dem Motor-Aus-Schalter abstellen, sondern den Kraftstoffhahn schließen und den Motor so lange laufen lassen, bis dieser von selbst infolge von Kraftstoffmangel zum Stillstand kommt. Somit ist der Vergaser leer, und es kann keine Verharzung entstehen.*

⚠ ***Motorhacke gegen unbefugtes Benutzen sichern, Zündkerzenstecker abziehen.***

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Hacken

Funktion der Sicherheitsschaltung überprüfen - Gerät nur in Betrieb nehmen, wenn Sicherheitsschaltung funktioniert!

Gehörschutz und festes Schuhwerk tragen.

Vor dem Anfahren Nahbereich kontrollieren (Kinder). Vor Arbeitsbeginn sind Fremdkörper von der zu bearbeitenden Fläche zu entfernen. Bei der Arbeit auf Fremdkörper achten.

- *Motor starten wie unter "Motor starten" beschrieben*
- *Handhebel für Kupplung (C/6) ziehen.*
- *Schalthebel für Gangschaltung (C/3) auf die gewünschte Geschwindigkeits-Stufe schalten*

Für schwereren Boden und grobe Krümelung:
– langsame Stufe "I" wählen
Für leichteren Boden und mittlere Krümelung:
– mittlere Stufe "II" wählen
Für sandigen Boden und feine Krümelung:
– schnelle Stufe "III" wählen

- *Handhebel für Kupplung langsam loslassen und gleichzeitig Gas geben - die Motorhacke fährt vorwärts, und die Hackwerkzeuge drehen sich*

Beendigung der Hackarbeit

- *Drehzahlregulierhebel auf Leerlauf stellen*
- *Handhebel für Kupplung ziehen und festhalten*
- *Schalthebel für Gangschaltung auf Stellung "0" (Leerlauf) schalten*

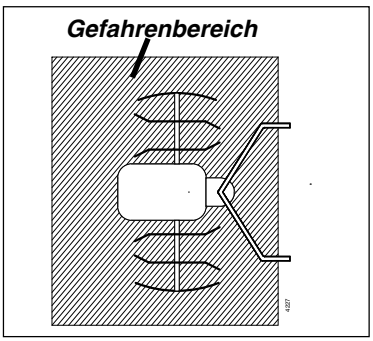
Schalthebel nicht betätigen, ohne den Handhebel für Kupplung ganz gezogen zu haben, und Schalthebel nur mit der Hand schalten!

Arbeitsplatzwechsel

- *Motor ausschalten*
- *Handhebel für Kupplung ziehen (C/6)*
- *Hackantrieb (C/3) ausschalten (Stellung "0")*
- *evtl. vorhandenes Frontstützrad in Fahrstellung schwenken*

Gefahrenbereich

Der Aufenthalt imGefahrenbereich der Hacke beim Starten und Betrieb ist verboten!



Während des Arbeitens den Bedienerplatz am Lenkholm niemals verlassen.

Bei allen Arbeiten mit der Motorhacke, insbesondere beim Wenden, muss der Maschinenführer den ihm durch die Holme gewiesenen Abstand vom Gerät einhalten.

Hackwerkzeuge nicht bei laufendem Motor reinigen. Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.

Bei evtl. auftretenden Verstopfungen den Motor abstellen und die Verstopfung mit einem geeignetem Hilfsmittel (Holzstock) entfernen.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Außer der Beachtung der für die Maschine geltenden Bedienungsvorschriften ist es ebenso wichtig, den nachstehenden Anweisungen über Pflege und Wartung die notwendige Aufmerksamkeit zu schenken.
Bitte daher folgendes beachten:

⚠ ***Alle Pflege- und Wartungsarbeiten nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker durchführen! Bei Arbeiten an den Hackwerkzeugen Schutzhandschuhe tragen!***

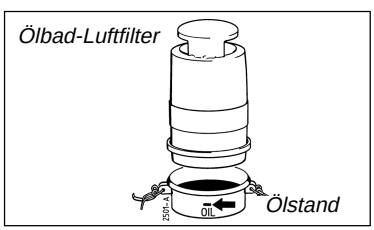
Motor

Der Zweitakt-Motor wird durch das im Kraftstoffgemisch enthaltene Öl geschmiert und hat daher keine Motorölfüllung.

Ölbad-Luftfilter

*Das Öl im Ölbad-Luftfilter (A/7) nach jeweils **25** Betriebsstunden oder mindestens nach **3 Monaten** wechseln, bei sehr staubigen Bedingungen nach wenigen Stunden - Zustand öfters prüfen.*

- *Luftfilter und dessen Umgebung äußerlich reinigen*
- *Verschlussbügel öffnen und Öltopf abnehmen*
- *altes Öl entfernen (ordnungsgemäß entsorgen) und Öltopf reinigen*
- *Öltopf mit Motorenöl bis zur Ölstandmarke füllen (nicht höher) und wieder anbauen - auf dichten Filteranschluss achten*



- *nach wiederholtem Ölwechsel oder bei übermäßiger Verschmutzung: den Öltopf abnehmen und den Ölbad-Luftfilter abschrauben; Filter durch mehrmaliges Tauchen in Dieselkraftstoff gründlich auswaschen und ausschleudern; Luftfilter wieder anschrauben und gereinigten Filtertopf mit frischem Motoröl gefüllt anbauen*

Luftfilter keinenfalls in Benzin, Wasser, Laugen oder heißen Flüssigkeiten auswaschen.

Reinigung des Kühlsystems

Nach längerem Betrieb kann das Kühlsystem durch Pflanzenteile und Staub verstopft werden. Bei Dauerbetrieb mit einem verstopften Kühlsystem wird der Motor zu heiß und kann Schaden leiden.

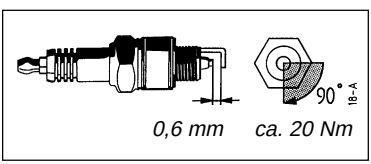
- *Kühlluftsieb (A/16) laufend kontrollieren und von angesaugtem Schmutz und Pflanzenteilen reinigen*
- *Lüftergehäuse **mindestens ein Mal jährlich** am besten vor der Saison abnehmen und die Kühlrippen an Zylinder und Zylinderkopf sowie die für die Luftzirkulation notwendigen Leitbleche und das Kühlluftsieb reinigen. **Wenden Sie sich hierzu an Ihre agria-Fachwerkstatt!***

Reinigen der Zündkerze und Einstellen des Elektrodenabstandes

*Jeweils nach **50** Betriebsstunden:*

- *Rußablagerungen mit Hilfe einer Drahtbürste von den Elektroden der Zündkerze entfernen*
- *Elektrodenabstand kontrollieren und ggf. auf 0,6 mm einstellen;*

*nach ca. **100** Betriebsstunden Zündkerze erneuern*



5

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Kraftstoffanlage

● *Bei jeder Wartungsarbeit Kraftstoffschlauch, Kraftstoffbehälter und Vergaser auf Undichtigkeit kontrollieren, ggf. Undichtigkeit beseitigen*

● ***Kraftstoffschläuche** nach jeweils **2 Jahren** erneuern, undichte Kraftstoffschläuche sofort erneuern*

● *Kraftstoff immer nur im richtigen Mischungsverhältnis tanken*

● *wenn der Motor zuviel Kraftstoff erhalten hat (abgesoffen ist): den Drehzahlregulierhebel auf "max" stellen und Motor mit Reversierstarter durchdrehen, bis der Motor startet oder Zündkerze herausschrauben, reinigen und trocknen; Motor ohne Zündkerze ein paarmal mit dem Reversierstarter durchdrehen; Zündkerze wieder einschrauben und den Motor erneut starten*

Zylinderkopf reinigen

*Nach jeweils **400** Betriebsstunden den Zylinderkopf abnehmen und die Kohleablagerungen am Zylinderkopf und Auspuffkanal mit einer Drahtbürste entfernen. Anschließend mit einem weichen Pinsel säubern. Kopfdichtung erneuern und wieder mit Zylinderkopf zusammenbauen. Zylinderkopfschrauben abwechselnd mit **22** Nm festziehen. **Wenden Sie sich hierzu an Ihre agria-Fachwerkstatt!***

Vergasereinstellung

Zum Ausgleich von Kraftstoff-, Temperatur-, Höhen- oder Belastungsunterschieden kann eine geringfügige Vergasernachstellung erforderlich werden. Motor nur mit anmontiertem Luftfilter und Filtertopf laufen lassen!

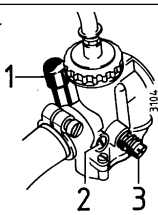
Leerlaufdrehzahl

Stets darauf achten, dass die Leerlaufdrehzahl des Motors richtig eingestellt ist. Der Motor soll bei geringer Drehzahl einwandfrei rund weiterlaufen, wenn der Drehzahlregulierhebel in der Leerlaufstellung am Anschlag steht.

*Die **Grundeinstellung** ist beim Schieber-Vergaser durch Verstellen der Gasschieber-Stellschraube (3) vorzunehmen, anschließend ist der Gaszug an der Stellschraube am Vergaser spielfrei einzustellen.*

*Die **Feineinstellung** erfolgt durch Verstellen der Luftregulierschraube (2). Die Einstellung muss im betriebswarmen Zustand erfolgen (siehe auch "Technische Angaben). **Wenden Sie sich für die notwendige Einstellungen an Ihre agria-Fachwerkstatt!***

1 *Vergaser-Tupfer*
2 *Luftregulierschraube*
3 *Gasschieber-Stellschraube*



Auspuff

● *Die Auspuffanlage (A/4) laufend auf Pflanzenteile kontrollieren und ggf. reinigen, sonst besteht*

Brandgefahr!
Vor jeder Inbetriebnahme kontrollieren.

● *Auspuff nach jeweils **200** Betriebsstunden auf Ölkohle kontrollieren und bei Bedarf Auspuff reinigen bzw. ausbrennen. **Wenden Sie sich hierzu an Ihre agria-Fachwerkstatt!***

wmv-dresden.de

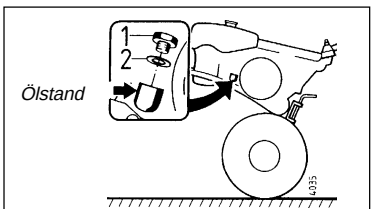
Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Schaltgetriebe

Getriebe-Ölstand im Schaltgetriebe *vor der Erstinbetriebnahme und jeweils nach* ***25*** *Betriebsstunden kontrollieren.*

- *Maschine auf waagrechtem Boden abstellen (siehe Abbildung).*

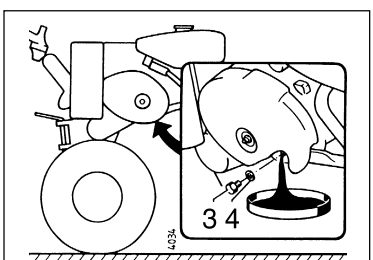
Der Ölspiegel muss in der Einfüllöffnung (A/8) bei herausgeschraubter Innensechskant-Verschlussschraube sichtbar sein, ggf. Getriebeöl nachfüllen



1 Verschlussschraube
2 Dichtring

Getriebe-Ölwechsel im Schaltgetriebe *nach den ersten* ***25*** *Betriebsstunden, dann jeweils nach* ***50*** *Betriebsstunden vornehmen. Öleinfüll- (A/8) sowie Ablassschraube und Umgebung dabei peinlichst sauber halten, damit kein Schmutz ins Getriebe kommt.*

Öl-Einfüllmenge u. -Qualität siehe "Technische Angaben".



3 Ablassschraube
4 Dichtring

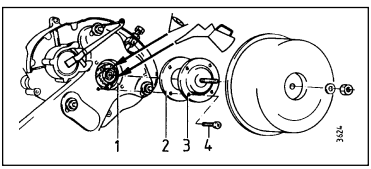
Kettengetriebe

Im Kettengetriebe ist Getriebeöl eingefüllt.

Wenn äußerlich kein Schmiermittelverlust an den Gehäusen und deren Dichtungen sichtbar ist, muss kein Nachfüllen erfolgen.

Schmiermittelkontrolle

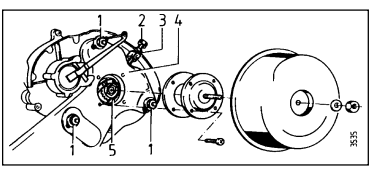
- *Gehäusedeckel (B/21) öffnen*
- *Hackwelle jeweils mind. 6 Umdrehungen durchdrehen, wenn die Ketten (durch Sichtkontrolle) mit Getriebeöl benetzt ist, ist die Schmierung in Ordnung, ggf. Getriebeöl nachfüllen*



Kettenspannung

Die Kette für das Radgetriebe soll nicht straff gespannt, jedoch auch nicht zu lose sein.

- *Die 3 Befestigungsmuttern (1) und Kontermutter (3) etwas lösen*
- *Kettenspannung mittels der Sechskantschraube (2) einstellen*
- *Kontermutter (3) und Befestigungsmuttern (1) wieder festziehen*



wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

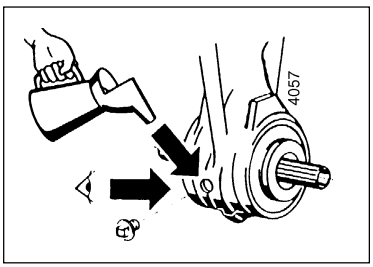
Hackgetriebe

Im Hackgetriebe ist Getriebefließfett eingefüllt. Wenn äußerlich kein Schmiermittelverlust an den Gehäusen und deren Dichtungen sichtbar ist, muss kein Nachfüllen erfolgen.

Schmiermittelkontrolle

- *Verschlussschraube (A/12) öffnen*

- *Hackwelle jeweils mind. 6 Umdrehungen durchdrehen, wenn das Zahnrad (durch Sichtkontrolle) mit Getriebefließfett benetzt ist, ist die Schmierung in Ordnung, ggf. Getriebefließfett nachfüllen*

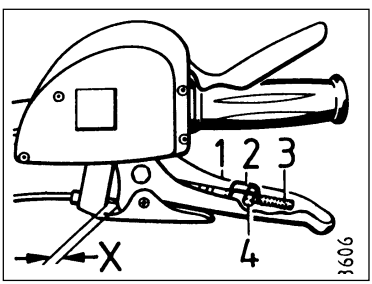


Einstellungen an den Handhebeln

Spiel bzw. Einstellungen vor jeder Inbetriebnahme kontrollieren und falls erforderlich, nachstellen (insbesondere bei der Einlaufzeit nach der Erstinbetriebnahme bzw. nach Auswechseln der Kupplungsscheiben).

- *Formfeder (2) mit Hilfe eines Schraubenziehers (oder ähnliches) abnehmen*
- *Seilzugende (3) mit dem Verstellbolzen (4) aus der Halterung im Handhebel herausdrücken*
- *Verstellbolzen (4) hinein- bzw. herausdrehen, bis der Abstand "X" vorhanden ist (durch Hineindrehen wird der Abstand kleiner, durch Herausdrehen größer)*
- *zur Prüfung das Seilende mit dem Verstellbolzen wieder in die Halterung einhängen*
- *Formfeder (2) montieren*

Handhebel für Kupplung:
X = 3 - 5 mm (Kupplungsspiel)

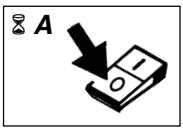


wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Motor-Aus-Schaltung

Funktion der Motor-Aus-Schaltung vor jeder Inbetriebnahme und bei jeder Wartungsarbeit überprüfen



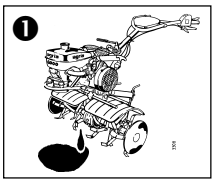
- *steht der Ausschalter in Stellung „0“, muss der Motor zum Stillstand kommen*
- *Elektr. Leitungen und Steckverbindungen kontrollieren*

→agria - Service←

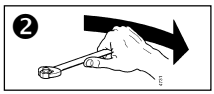
Triebrad

- *Den Reifenluftdruck (1,2 bar) öfters prüfen.*
- *Die Räder mit der Profilspitze in Fahrtrichtung (von oben auf die Räder gesehen) montieren; dies ergibt volle Zugleistung.*
- *Radschrauben und Sicherungsmuttern an den Radnaben bei jeder Wartungs- und Pflegearbeit mit 100 Nm nachziehen*

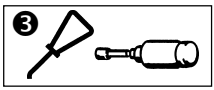
Allgemein



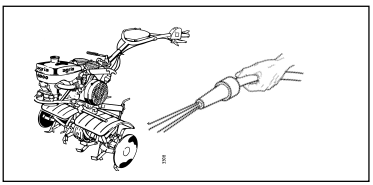
❶ *Auf Kraftstoff- und Ölaustritt achten, ggf. beseitigen*

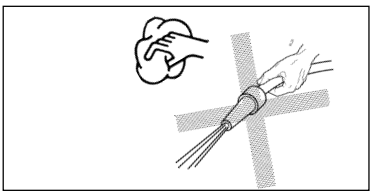


❷ *Schrauben und Muttern regelmäßig auf Festsitz prüfen, ggf. nachziehen*



❸ *alle gleitenden bzw. beweglichen Teile (z.B. Drehzahlregulierhebel, Handhebellager usw.) mit Bio-Schmierfett bzw. Bio-Schmieröl etwas schmieren*





Reinigung

Nach jeder Reinigung (abspritzen mit Wasser, insbesondere mit Hochdruckreiniger) alle Schmierstellen abschmieren, einölen und die Motorhacke kurz laufen lassen, damit das eingedrungene Wasser wieder herausgedrückt wird.

An der Lagerstelle soll ein Fettkragen vorhanden sein. Dieser schützt die Lager vor dem Eindringen von Pflanzensäften, Wasser und Schmutz.

Motor

Den Motor nur mit einem Lappen reinigen. Abspritzen mit einem starken Wasserstrahl vermeiden, denn es könnte Wasser in das Zünd- und Kraftstoffsystem gelangen und zu Störungen führen.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Einlagerung

Wenn die Maschine längere Zeit nicht benutzt wird:

a) Reinigung *durchführen*
Lackierung ausbessern

b) alle blanken Teile *sowie Fräswerkzeuge mit Bio-Korrosionsschutzöl einsprühen.*

c) Motor konservieren

- *Kraftstoff vollständig ablassen* ***oder*** *Kraftstoffbehälter volltanken, Kraftstoffstabilisator (agria-Nr. 799 09) dem Kraftstoff beimischen*
  - Gebrauchsanweisung beachten*. Motor ca. 1 Minute laufen lassen.*
- *in die Zündkerzenöffnung einen Teelöffel voll (ca. 0,03 Ltr.) Motoröl einfüllen. Motor langsam durchdrehen.*
- *Kolben mit Reversierstarter auf Kompression stellen (am Startergriff langsam ziehen bis Widerstand spürbar).*
- *Alle 2-3 Wochen Motor langsam durchdrehen (Zündkerzenstecker abgezogen!) und Kolben wieder auf Kompression stellen.*

d) Triebrad

so unterlegen, dass der Reifen nicht auf dem Boden steht; Luftreifen werden in kürzester Zeit unbrauchbar, wenn sie ohne Luft unter Belastung stehen bleiben.

e) Kupplung

Maschine immer nur mit angezogenem

Kupplungshandhebel (Sperrklinke eingerastet) abstellen, sonst können Kupplungsschwierigkeiten infolge Korrosionsbildung auftreten.

f) Maschine unterstellen

um starke Korrosionsbildung zu vermeiden:

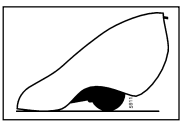
- vor Witterungseinflüssen schützen

nicht unterstellen in:

- feuchten Räumen

- Kunstdüngerlager
- Ställen und danebenliegenden Räumen

g) Maschine abdecken



mit einem Tuch oder Ähnlichem.

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Schmierstoffe, Lacke, Verschleißteile agria

agria-Bestell-Nummern:

Schmierstoffe und Korrosionsschutzmittel:

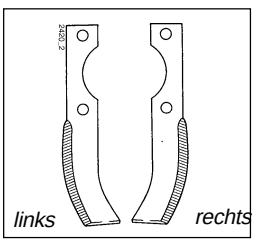
690 36	Bio-Korrosionsschutzöl	Flasche	500 ml
799 09	Kraftstoff-Stabilisator		

Lacke:

181 03	Sprühlack birkengrün	Sprühdose	400 ml
712 98	Sprühlack rot, RAL 2002	Sprühdose	400 ml
509 68	Sprühlack schwarz	Sprühdose	400 ml

Verschleißteile:

304 40	Zündkerze M 10 A
009 16	Dichtring Ø16x22x2, Getriebe Einfüll
009 44	Dichtring Ø8x11x1, Getriebe Ablass
102 53	Dichtung Zylinderkopf
241 92	Dichtung Kettengehäuse oben, innen
256 45	Dichtung Kettengehäuse oben, außen
172 22	Hackmesser links
172 23	Hackmesser rechts



Ersatzteilliste:

997 127 Motorhacke 6000

997 050 agria-Motor

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

6. Störungssuche und ihre Abhilfe

agria

Sicherheitshinweise beachten! Störungen an der Maschine oder am Motor, welche einen größeren Eingriff erforderlich machen, immer durch Ihre agria-Fachwerkstatt, welche über die erforderlichen Werkzeuge verfügt, beheben lassen. Ein unsachgemäßer Eingriff kann nur schaden.

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe		Seite
Motor startet nicht	- Zündkerzenstecker nicht aufgesteckt	Kerzenstecker aufstecken		
	- Motor-Aus-Schalter auf "0"	Motor-Aus-Schalter in Stellung "I" schalten		24
	- Sicherheitsschaltung nicht in Startstellung	Sicherheitsschaltung in Startstellung bringen		24
	- Kraftstoffbehälter leer oder schlechten Kraftstoff	Kraftstoffbehälter mit frischem Kraftstoff füllen		23
	- Kraftstoffleitung verstopft	Kraftstoffleitung reinigen		28
	- Zündkerze defekt	Zündkerze reinigen, einstellen oder erneuern		27
	- Motor zuviel Kraftstoff (abgesoffen)	Zündkerze trocknen, reinigen und starten mit VOLLGAS		
	- Motor-Aus-Leitung defekt	Leitung und Steckverbindungen prüfen	*	
	- Falschluft durch losen Vergaser und Ansaugleitung	Befestigungsschrauben anziehen		
Motor hat Aussetzer	- Zündkabel locker	Kerzenstecker fest auf Zündkerze stecken, Zündkabelbefestigung festklemmen		
	- Kraftstoffleitung verstopft, oder schlechten Kraftstoff	Kraftstoffleitung reinigen, frischen Kraftstoff tanken	*	23
	- Belüftung im Kraftstoffbehälterdeckel verstopft	Kraftstoffbehälterdeckel austauschen		
	- Wasser oder Schmutz in der Kraftstoffanlage	Kraftstoff ablassen und sauberen, frischen Kraftstoff tanken		
	- Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen		27
	- Vergaser verstellt	Vergaser einstellen	*	28
Motor wird zu heiß	- Kühlluftsystem eingeschränkt	Lüftergitter reinigen, innenliegende Kühlrippen reinigen		27
	- Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen		27
	- Vergaser nicht korrekt eingestellt	Vergaser einstellen	*	28
Motoraussetzer bei hohen Drehzahlen	- Zündabstand zu gering	Zündkerze einstellen		27
	- Leerlaufgemisch nicht korrekt eingestellt	Vergaser einstellen	*	28
Motor geht im Leerlauf häufig aus	- Zündabstand zu groß, Zündkerze defekt	Zündkerze einstellen oder erneuern		27
	- Vergaser nicht korrekt eingestellt	Vergaser einstellen	*	28
	- Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen		27
Motor geht in Stoppstellung nicht aus	- Motor-Stopp-Leitung defekt, fehlende Masse	Leitung und Steckverbindung prüfen Massekontakt prüfen		

6

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

6. Störungssuche und ihre Abhilfe

agria

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe		Seite
Motor zu wenig Leistung	- Zylinderkopf lose oder Dichtung beschädigt	Zylinderkopf anziehen Dichtung erneuern	✶	28
	- zu wenig Kompression	Motor prüfen lassen	✶	
Kupplung löst nicht aus	- Kupplungs-Handhebel nicht korrekt eingestellt	Kupplungs-Spiel einstellen		30
Kupplung rutscht	- Kupplungs-Handhebel nicht korrekt eingestellt	Kupplungs-Spiel einstellen		30
	- Kupplungsbeläge verschlissen	Kupplungsscheiben austauschen	✶	
Übermäßige Vibration	- Befestigungsschrauben locker	Befestigungsschrauben festziehen		31

✶ = Wenden Sie sich hierzu an Ihre agria-Fachwerkstatt!

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

7. Kontroll- und Wartungsübersicht

agria

	Jeweils nach Betriebsstunden							min. nach 3 Mon.	min. jährl.	B	S.
	A	5	25	50	100	200	400				
Sicherheitsschalter Funktion kontrollieren	K										31
Luftfilter kontrollieren	K										27
Kühlluft-Sieb reinigen	K										27
Motor reinigen Schrauben und Muttern kontrollieren			K								31
Luftfilter-Öl wechseln, bei Bedarf früher!			K					K			27
Schalt-Getriebe Ölstand kontrollieren			K								29
Schalt-Getriebeöl wechseln erstmals,			W								29
alle weiteren				W					W		29
Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand einstellen				W							27
Zündkerze erneuern					K						27
Leitbleche, Kühlrippen reinigen, bei Bedarf früher!					F				F		27
Zylinderkopf reinigen							F				28
Alle gleitenden Teile schmieren									K	K	31
Kupplungsspiel kontrollieren									K		30
Luftfilter kpl. Reinigen, bei Bedarf früher!									W		27
Ketten- u. Hackgetriebe Schmierung kontrollieren									W W		29 30
Kraftstoffschläuche erneuern									W*		28

A = vor jeder Inbetriebnahme

B = nach jeder Reinigung

K = Kontroll- und Pflegearbeiten von der Bedienerperson durchführbar

W = Wartungsarbeiten von einer fachkundigen Werkstatt durchführbar

F = Wartungsarbeiten sollten von Ihrer agria-Fachwerkstatt vorgenommen werden

** = nach 2 Jahren*

7

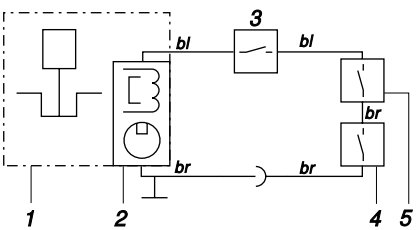
wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

Bild C

1 *Sechskantschraube für Lenker-Höhenverstellung*
2 *Knebelmutter für Lenker-Seitenverstellung*
3 *Gangschalthebel*
4 *Motor-Aus-Schalter*
5 *Sicherheitsschalthebel*
6 *Handhebel für Kupplung*
7 *Sperrklinke*
8 *Drehzahlverstellhebel*

Elektro-Schaltplan



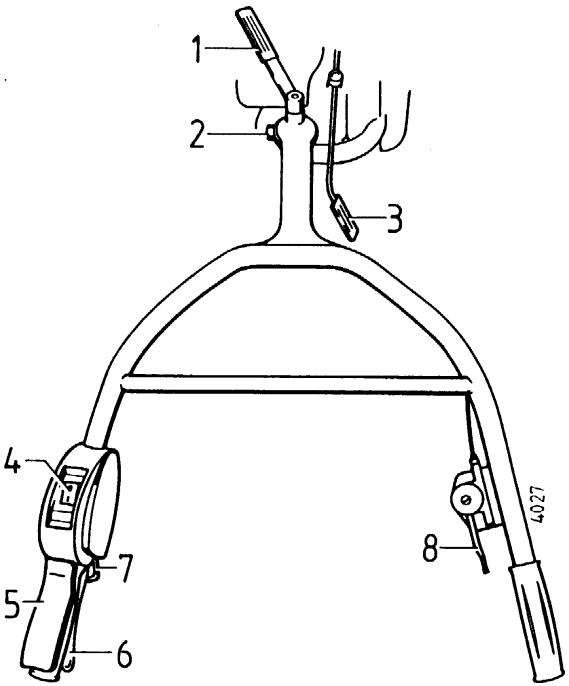
1 *Motor*
2 *Magnetzündanlage*
3 *Drehzahlbegrenzer*
4 *Schalter im Sichheits-Schalter*
5 *Schalter im Kupplungshebel*

bl = blau
br = braun

wmv-dresden.de

Ersatzteilservice für Elektrowerkzeuge, Motor- u

C



wmv-dresden.de